



Medienmitteilung

Sperrfrist: 11.6.2019, 8.30 Uhr

14 Gesundheit

Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens 2017: Provisorische Daten

Gesamtgesundheitsausgaben 2017 bei 82,5 Mrd. Franken

Die gesamten Ausgaben für das Gesundheitswesen in der Schweiz betragen 2017 gemäss OECD-Standards insgesamt 82,5 Milliarden Franken und damit 2,6% mehr als im Vorjahr. Das Verhältnis der Gesundheitsausgaben zum Bruttoinlandprodukt stieg im gleichen Zeitraum von 12,2% auf 12,3%. Dies sind die Ergebnisse der provisorischen Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) zu den Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens 2017.

Die Gesundheitsausgaben im Jahr 2017 liegen mit ihren 2,6% unter dem durchschnittlichen Wachstum der letzten fünf Jahre, welches bei 3,4% steht. Der Anstieg beim Verhältnis der Gesundheitsausgaben zum Bruttoinlandprodukt (BIP) zu laufenden Preisen steht in Verbindung mit einem Zuwachs der Wirtschaftsleistung um 1,2%.

Ein Drittel der Mehrausgaben geht auf Arztpraxen zurück

Von den Mehrausgaben (2,6%) in Höhe von 2,1 Milliarden Franken entfielen 89,3% (1,9 Mrd. Fr.) auf die Ausgabensteigerung bei Arztpraxen (+0,7 Mrd. Fr.), Krankenhäusern (+0,6 Mrd. Fr.), Sozialmedizinischen Einrichtungen (+0,3 Mrd. Fr.) und die Kategorie «Andere ambulante Leistungserbringer» (+0,3 Mrd. Fr.).

Was das Wachstum der Gesundheitsausgaben im Fünfjahrestrend (+3,4%) betrifft, ergibt sich für die einzelnen Leistungserbringergruppen ein differenzierteres Bild: Eine durchschnittliche Wachstumsrate, im Fünfjahrestrend, wiesen die Krankenhäuser (+3,5%) aus. Unterdurchschnittlich wuchs der Detailhandel (+1,8%). Überdurchschnittlich wuchsen hingegen die Arztpraxen (+4,3%), die Kategorie «Andere ambulante Leistungserbringer» (+8,0%, darunter beispielsweise Physiotherapie) sowie die Unterstützenden Dienstleister (+8,7%, z.B. Labore und Rettung).

814 Franken pro Monat für das Gesundheitswesen

2017 wurden in der Schweiz monatlich 814 Franken pro Einwohner für das Gesundheitswesen ausgegeben, 13 Franken mehr als im Vorjahr. 292 Franken pro Person (+6 Fr.) konnten mit Leistungen der obligatorischen Krankenversicherung gedeckt werden, 50 Franken (+/-0) durch Sozialversicherungen wie der AHV, IV und den Unfallversicherungen, 29 Franken (-1 Fr.) durch andere Träger der sozialen Sicherheit und bedarfsabhängige Sozialleistungen sowie 53 Franken (+/-0) mit Zusatzversicherungen. 147 Franken (+8 Fr.) trug der Staat bei und 11 Franken (+/-0) wurde durch sonstige private Finanzierung beigesteuert. So mussten die Haushalte, zusätzlich zu den Versicherungsprämien und Steuern, einen Restbetrag von 233 Franken (+1 Fr.) direkt bezahlen.

Darunter fielen vor allem Leistungen für Pflegeheime, Zahnarztbehandlungen sowie ambulante und stationäre Kostenbeteiligungen an der Krankenversicherung.

Die Statistik der Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens (COU), Revision 2017

Die Statistik des BFS über die Ausgaben und die Finanzierung des Gesundheitswesens (letzte Revision 2017) ist eine Synthese aus verschiedenen Quellen. Sie dient der Schätzung der Produktionskosten, der Ausgaben und der Finanzierung von Sach- und Dienstleistungen des schweizerischen Gesundheitswesens während eines Jahres. Sie stützt sich dabei auf die internationale Methodik der Gesundheitskonten SHA (Organisation for Economic Co-operation and Development [OECD], Eurostat, World Health Organization [WHO] (2011), A System of Health Accounts, OECD Publishing). Sie kann daher erst erarbeitet werden, wenn sämtliche statistischen Primärdaten verfügbar sind, insbesondere jene der Sozialversicherungen und der öffentlichen Finanzen. Die definitiven Berechnungen werden deshalb mit einer rund zweijährigen Verzögerung veröffentlicht.

Auskunft

Michael Lindner, BFS, Sektion Gesundheitsversorgung, Tel.: +41 58 463 65 14,

E-Mail: Michael.Lindner@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2019-0198

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

T1 Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

	2013	2016	2017p	2013	2016	2017p	Veränderung 2016-2017p	Veränderung 2013-2017p 1)
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	Anteile	Anteile	Anteile	in %	in %
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungserbringern	72 180	80 462	82 544	100,0%	100,0%	100,0%	2,6%	3,4%
A Krankenhäuser	25 336	28 459	29 020	35,1%	35,4%	35,2%	2,0%	3,5%
B Sozialmedizinische Institutionen	12 040	12 796	13 144	16,7%	15,9%	15,9%	2,7%	2,2%
C Arztpraxen und ambulante Zentren 2)	13 763	15 660	16 311	19,1%	19,5%	19,8%	4,2%	4,3%
D Zahnarztpraxen, Zahnkliniken	4 061	4 002	3 986	5,6%	5,0%	4,8%	-0,4%	-0,5%
E Andere ambulante Leistungserbringer 2)	4 137	5 321	5 620	5,7%	6,6%	6,8%	5,6%	8,0%
F Unterstützende Leistungserbringer	1 217	1 574	1 698	1,7%	2,0%	2,1%	7,9%	8,7%
G Detailhandel	6 623	7 113	7 108	9,2%	8,8%	8,6%	-0,1%	1,8%
H Organisationen für Prävention und Unterstützung	964	1 046	1 054	1,3%	1,3%	1,3%	0,8%	2,3%
I Staat als Leistungserbringer	1 284	1 305	1 359	1,8%	1,6%	1,6%	4,1%	1,4%
J Versicherer als Leistungserbringer	2 348	2 610	2 642	3,3%	3,2%	3,2%	1,2%	3,0%
K Rest der Welt (Importe)	407	576	601	0,6%	0,7%	0,7%	4,4%	10,2%
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungen	72 180	80 462	82 544	100,0%	100,0%	100,0%	2,6%	3,4%
L Stationäre Kurativbehandlung	14 791	15 758	15 719	20,5%	19,6%	19,0%	-0,2%	1,5%
M Ambulante Kurativbehandlung 3)	19 073	21 501	21 889	26,4%	26,7%	26,5%	1,8%	3,5%
davon: A Krankenhäuser	5 522	6 793	6 956	7,7%	8,4%	8,4%	2,4%	5,9%
davon: C Ärzte 2)	8 309	9 175	9 374	11,5%	11,4%	11,4%	2,2%	3,1%
davon: D Zahnärzte, Zahnkliniken	4 061	4 002	3 986	5,6%	5,0%	4,8%	-0,4%	-0,5%
davon: E Sonstige	1 182	1 532	1 573	1,6%	1,9%	1,9%	2,7%	7,4%
N Rehabilitation	2 923	3 560	3 667	4,0%	4,4%	4,4%	3,0%	5,8%
O Langzeitpflege	14 255	15 449	15 943	19,7%	19,2%	19,3%	3,2%	2,8%
P Unterstützende Dienstleistungen 3) 4)	4 765	6 004	6 570	6,6%	7,5%	8,0%	9,4%	8,4%
Q Gesundheitsgüter 3)	11 747	13 193	13 663	16,3%	16,4%	16,6%	3,6%	3,9%
R Prävention	1 781	1 894	1 943	2,5%	2,4%	2,4%	2,6%	2,2%
S Verwaltung	2 845	3 103	3 150	3,9%	3,9%	3,8%	1,5%	2,6%
Finanzierung des Gesundheitswesens nach Finanzierungsregimes	72 180	80 462	82 544	100,0%	100,0%	100,0%	2,6%	3,4%
T Staat	13 252	13 967	14 911	18,4%	17,4%	18,1%	6,8%	3,0%
U Obligatorische Krankenversicherung OKP	25 495	28 703	29 571	35,3%	35,7%	35,8%	3,0%	3,8%
V Andere Sozialversicherungen	4 700	5 032	5 030	6,5%	6,3%	6,1%	-0,1%	1,7%
W Andere öffentliche Finanzierung	2 835	3 005	2 986	3,9%	3,7%	3,6%	-0,6%	1,3%
X Privatversicherungen	4 794	5 375	5 386	6,6%	6,7%	6,5%	0,2%	3,0%
Y Andere private Finanzierung	947	1 088	1 070	1,3%	1,4%	1,3%	-1,6%	3,1%
Z Selbstzahlungen	20 155	23 293	23 589	27,9%	28,9%	28,6%	1,3%	4,0%
Gesundheit, Verhältnis zum BIP in %	11,3%	12,2%	12,3%					
Bruttoinlandprodukt	638 177	660 393	668 572					
Kosten des Gesundheitswesens pro Einwohner (Nominalwert, in Fr. pro Monat)	744	801	814				1,6%	2,3%
Durchschnittliche Wohnbevölkerung	8 089 346	8 373 338	8 451 840					

p provisorische Daten

Daten der Vorjahre werden teilweise geändert, aus Gründen der verzögerten Datenverfügbarkeit oder durch verbesserte Retropolationen.

1) Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate.

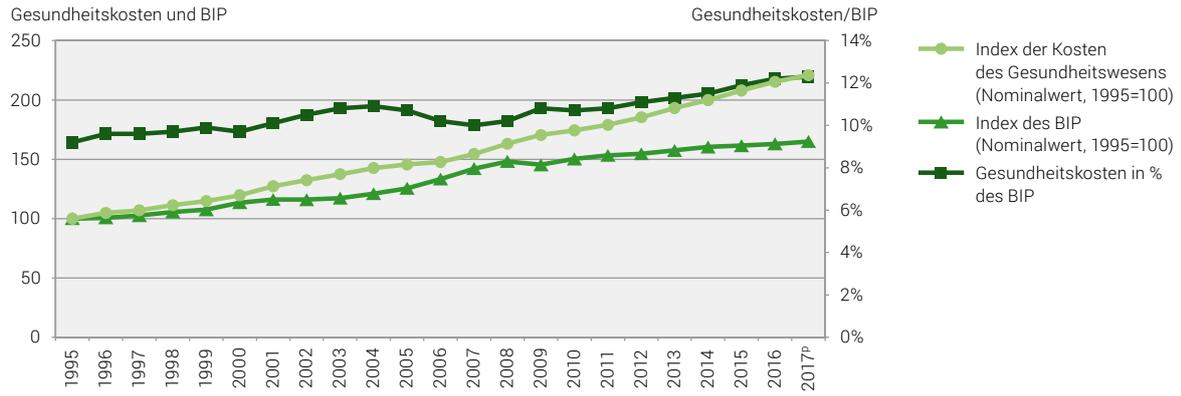
2) Die Werte zu den Kosten für Ärzte und einigen andere ambulante Leistungserbringern sind das Ergebnis einer Extrapolation und nicht einer jährlichen Schätzung.

3) Die Werte zu den Ausgaben für Arztbehandlung, Medikamentenabgabe der Ärzte, Radiologie und einigen anderen ambulanten Leistungen sind das Ergebnis einer Extrapolation und nicht einer jährlichen Schätzung.

4) Inkl. gemeinwirtschaftliche Leistungen

Gesundheitskosten und BIP

G1

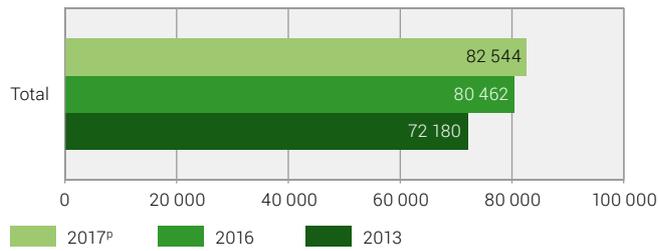


^P Provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019

Gesundheitskosten im Total, in Millionen Franken **G2**



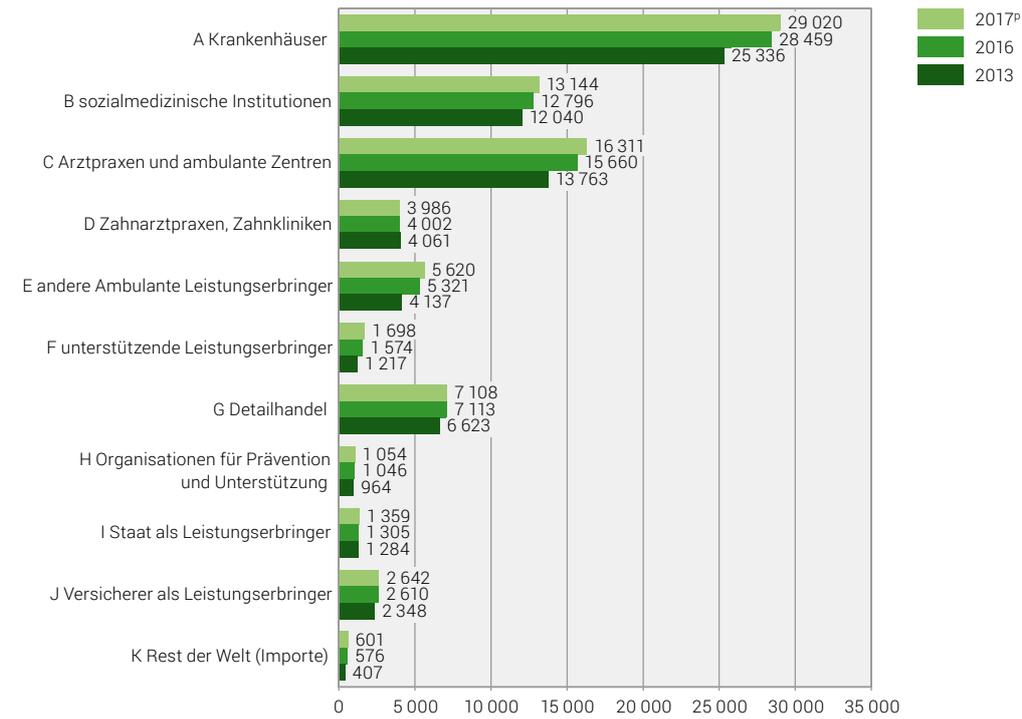
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019

Gesundheitskosten nach Leistungserbringern, in Millionen Franken

G3



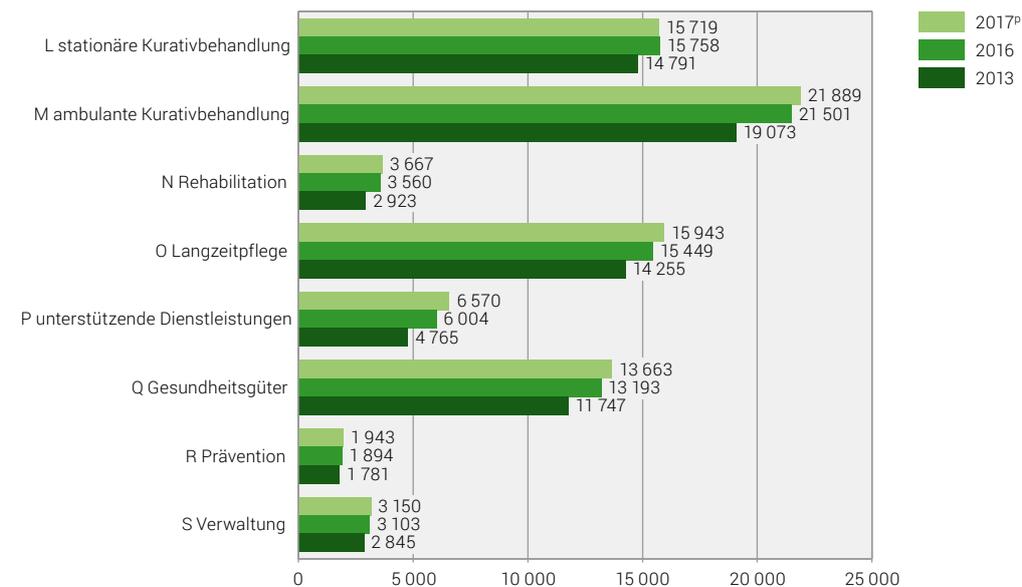
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019

Gesundheitskosten nach Leistungskategorien, in Millionen Franken

G4



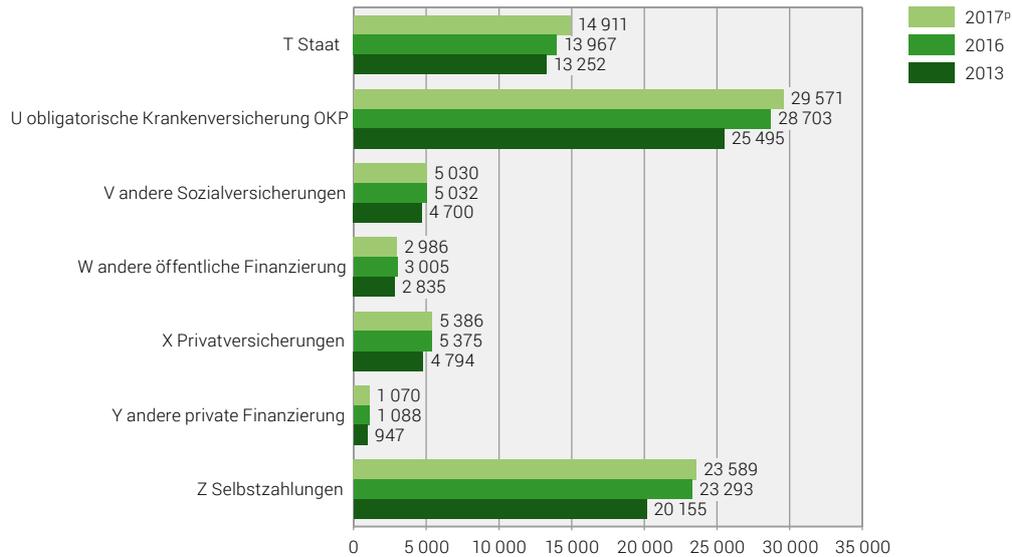
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, in Millionen Franken

G5



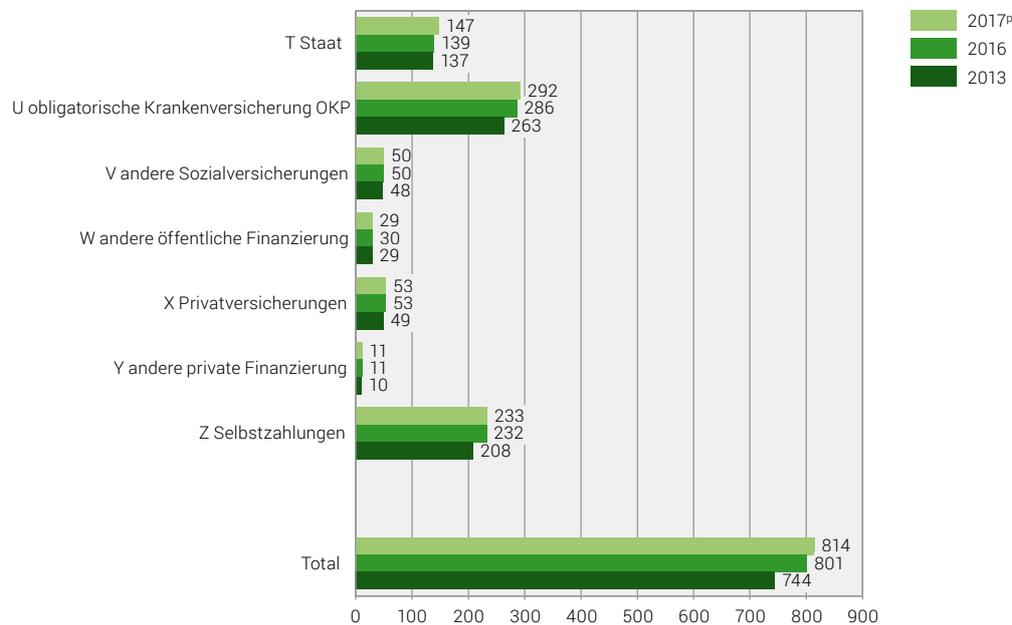
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, pro Kopf und Monat

G6



^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2019